

Konzertbüro der Wiener Konzerthausgesellschaft

M O Z A R T - S A A L

Sonntag, den 10. April 1960, 11 Uhr vorm.

Matinéen-Zyklus

HAYDN - MOZART - LANNER

5. Konzert im Abonnement

W. A. MOZART

Sechs Deutsche Tänze, K.-V. 571

Komp. 21. Hornung 1789 in Wien, zuerst für Streicher allein (Autograph in der Österr. Nationalbibliothek). Die autographe Partitur der später hinzugefügten Bläserstimmen befindet sich in Paris. In Mozarts eigenhändigem Verzeichnis sind die Tänze unter der Nummer 104 eingetragen.

Sinfonia concertante Es-Dur, K.-V. 297 b
für Oboe, Klarinette, Horn und Fagott

Komp. zwischen 5. und 20. April 1778 in Paris. Mozart hat das Werk in seiner ursprünglichen Form dem Direktor des Concert Spirituel Le Gros verkauft, doch ist diese Fassung für Flöte, Oboe, Horn und Fagott verloren. Wie es zu dieser Ausgabe kam, und ob sie wirklich von Mozart ist, konnte noch nicht geklärt werden.

Allegro

Adagio

Andantino con variazioni

Divertimento Es-Dur, K.-V. 113

Komp. im November 1771 in Mailand, wahrscheinlich für die Akademie vom 22. oder 23. November. Später, in Salzburg, hat Mozart noch sechs Bläser hinzugesetzt, weil er vermutlich keine Klarinetten zur Verfügung hatte. Wir spielen die erste Fassung mit Streichern, zwei Klarinetten und zwei Hörnern.

Allegro

Andante

Menuetto

Allegro

JOSEPH LANNER

Trennungs-Walzer, op. 19

Nach alten handschriftlichen Stimmen, „J. Strauß Eigentum“, wie am Titelblatt vermerkt. Komponiert im Fasching 1825 nach einem Streit und dem darauffolgenden Ausscheiden Strauß's aus Lanners Kapelle, in der er als Primgeiger und 2. Dirigent mitwirkte. Der vierte Walzer heißt „Schnackerlwalzer“—

Dampf-Walzer, op. 94

Originale Besetzung nach den Stimmen des Verlegers Pietro Mechetti. An das Walzer-Finale ist als eigentlicher Abschluß noch ein Galopp angehängt.

Ausführende:

DAS KAMMERORCHESTER DER
WIENER KONZERTHAUSGESELLSCHAFT

Solisten:

JÜRIG SCHAEFTLEIN, Oboe
FRIEDRICH FUCHS, Klarinette
NIKOLAUS SCHYNOL, Horn
KARL DVORAK, Fagott

Dirigent:

PAUL ANGERER

Mozart-Saal

Dienstag, 12. April 1960, 19.30 Uhr

Zyklus IV / 7. Konzert im Abonnement

Schumann: Klaviertrio d-moll, op. 63
Klavierquartett Es-Dur, op. 47
Klavierquintett Es-Dur, op. 44
DAS WIENER KONZERTHAUSQUARTETT
Mitwirkend: Jörg Demus, Klavier

Mozart-Saal

Dienstag, den 19. April 1960, 19.30 Uhr

Zyklus VI / 1. Konzert im Abonnement
nachgeholt vom 20. Jänner 1960

Liederabend

EMMY LOOSE

Am Klavier: Erik Werba

Lieder von Mahler, Schumann, Hugo Wolf